

Der Bürgermeister

# RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

**Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen**

Frau Nicola Körbi, Tel. 171286

**TOP: Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln HJ 2011**

**hier: Unterhaltung von Fahrzeugen**

Beschlussvorlage Nr. 209/2011

Produkt: 020 040 050 Feuerwehr - Allgem. Gefahrenabwehr

**Beratungsfolge**

Rat der Stadt Lüdenscheid

**Behandlung**

öffentlich

**Sitzungstermine**

10.10.2011

**Finanzielle Auswirkungen?**

ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen	50.000,00 €	□□□□□
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)	□□□□□	□□□□□
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen	□□□□□	□□□□□
Sonstige Erträge/Einzahlungen	□□□□□	□□□□□

Bemerkung: □□□□□

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto:      nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: 020 040 010/5237000/7237000/Erstattung Hydranten Stadtwerke

Laufend: □□□□□/□□□□□/□□□□□

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: §§ 1, 22 FSHG i.V.m. dem Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Lüdenscheid

**Beschlussumsetzung bis 11.10.2011**

**Beschlussvorschlag:**

Bei Produktsachkonto 020 040 050 – 5251000/7251000 – Unterhaltung von Fahrzeugen werden 50.000 € überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

Produktsachkonto 020 040 010 – 5237000/7237000 – Erstattung Hydranten Stadtwerke -.

**Begründung:**

Die Drehleiter des Löschzuges Brügge musste umfänglich repariert werden. Die Reparatur wurde notwendig, weil die Drehleiter bei mehreren Einsätzen wegen technischer Probleme ausgefallen war.

Es mussten wegen mehrerer technischer Ausfälle am Leiterpark diverse Sensoren, Kontakte und Steuerkabel überprüft und erneuert (ca. 15.000,- €).

Darüber hinaus standen umfangreiche Wartungsarbeiten an, die in diesem Zuge mit erledigt wurden. So mussten beispielsweise bei der Drehleiter im Rahmen der 20-jährigen Inspektion sämtliche Hydraulikschläuche erneuert (ca. 10.000,- €) und diverse Kleinschäden behoben werden (ca. 12.000 €).

Da während der mehrwöchigen Reparaturarbeiten für das Stadtgebiet Lüdenscheid eine gemäß Bedarfsplan benötigte zweite Drehleiter vorzuhalten war, wurde ein entsprechendes Reservefahrzeug, welches direkt vom Aufbauhersteller bzw. der Reparaturwerkstatt zur Verfügung gestellt wurde, angemietet. Hierfür entstanden Aufwendungen in Höhe von 12.600 € (Zeitraum vom 19.05. bis 27.07.2011 zum Tagessatz von 180 €).

Die Mittel bei Produktsachkonto 020 040 050 – 5251000/7251000 – Unterhaltung von Fahrzeugen – reichen nicht mehr aus. Die Feuer- und Rettungswache hat daher am 27.09.2011 um die Bewilligung von zusätzlich 50.000 € gebeten. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei 020 040 010 – 5237000/7237000 – Erstattung Hydranten Stadtwerke -.

Lüdenscheid, den 28.09.2011

In Vertretung:

*gez. Blasweiler*

Karl Heinz Blasweiler  
Stadtkämmerer